

# BGer 4A 529/2018 vom 13. November 2018

Bundesgericht, 2018-11-13, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselow.ch/entscheid/bger\\_4A\\_529\\_2018](https://mcp.opencaselow.ch/entscheid/bger_4A_529_2018)

FR: TF 4A 529/2018 du 13 novembre 2018

IT: TF 4A 529/2018 del 13 novembre 2018

## Regeste

Werkvertrag; vorsorgliche Beweisführung, | Vertragsrecht

## Volltext

Bundesgericht I. Zivilrechtliche Abteilung 13.11.2018 4A 529/2018 (4A\_529/2018)

Tribunal fédéral Ire Cour de droit civil 13.11.2018 4A 529/2018 (4A\_529/2018) Tribunale

federale I Corte di diritto civile 13.11.2018 4A 529/2018 (4A\_529/2018)

Werkvertrag; vorsorgliche Beweisführung, | Vertragsrecht

Bundesgericht Tribunal fédéral Tribunale federale Tribunal federal 4A\_529/2018 Urteil vom 13. November 2018 I. zivilrechtliche Abteilung Besetzung Bundesrichterin Kiss, Präsidentin, Gerichtsschreiber Widmer. Verfahrensbeteiligte A. \_\_\_\_\_ AG, vertreten durch Rechtsanwalt Ulrich Kobelt, Beschwerdeführerin, gegen B. \_\_\_\_\_ AG, Beschwerdegegnerin. Gegenstand Werkvertrag; vorsorgliche Beweisführung, Beschwerde gegen das Urteil des Handelsgerichts des Kantons Zürich, Einzelgericht, vom 21. August 2018 (HE180355-O). In Erwägung, dass die Beschwerdeführerin gegen das Urteil des Handelsgerichts des Kantons Zürich vom 21. August 2018 Beschwerde erhoben hat; dass die Beschwerdeführerin den ihr auferlegten Kostenvorschuss auch innerhalb der mit Verfügung vom 18. Oktober 2018 angesetzten Nachfrist nicht geleistet hat, weshalb gestützt auf Art. 62 Abs. 3 BGG auf die Beschwerde nicht einzutreten ist ( Art. 108 Abs. 1 lit. a BGG ); dass die Gerichtskosten dem Verfahrensausgang entsprechend der Beschwerdeführerin aufzuerlegen sind ( Art. 66 Abs. 1 BGG ); dass der Beschwerdegegnerin keine Parteientschädigung zuzusprechen ist, da ihr durch das bundesgerichtliche Verfahren kein Aufwand erwachsen ist ( Art. 68 Abs. 1 BGG ); erkennt die Präsidentin: 1. Auf die Beschwerde wird nicht eingetreten. 2. Die Gerichtskosten von Fr. 300.-- werden der Beschwerdeführerin auferlegt. 3. Dieses Urteil wird den Parteien und dem Handelsgericht des Kantons Zürich, Einzelgericht, schriftlich mitgeteilt. Lausanne, 13. November 2018 Im Namen der I. zivilrechtlichen Abteilung des Schweizerischen Bundesgerichts Die Präsidentin: Kiss Der Gerichtsschreiber: Widmer

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.